

„Unterbrechung“ – Pandemieerfahrung in der Kirche

Dr. Oliver Wäckerlig, SPI

Ablauf

- **Frageblock zur Arbeitssituation in Zeiten von Corona**
- **Genauere Betrachtung von zwei Variablen:**
 - Arbeitssituation: Wodurch wurde der Arbeitsaufwand erhöht/reduziert?
 - Index Transformation: Wie wurde die Veränderungsbereitschaft beeinflusst?

Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken: Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

Sample: Ev.-ref. und röm.-kath. Befragte in der Schweiz		trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	teils- teils	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu	weiss nicht
Ich kam mit der beruflichen Situation zurecht.	N=736						0.8%
Um meine Arbeit zu organisieren, musste ich neue Routinen entwickeln.	N=739						0.4%
Ich verwendete mehr Sorge-Zeit für eigene Kinder und/oder Angehörige.	N=733						1.1%
Ich fühlte mich ermutigt, kreativ zu werden.	N=737						0.7%
In dieser Situation half mir mein Glaube bzw. meine Spiritualität besonders.	N=733						1.2%

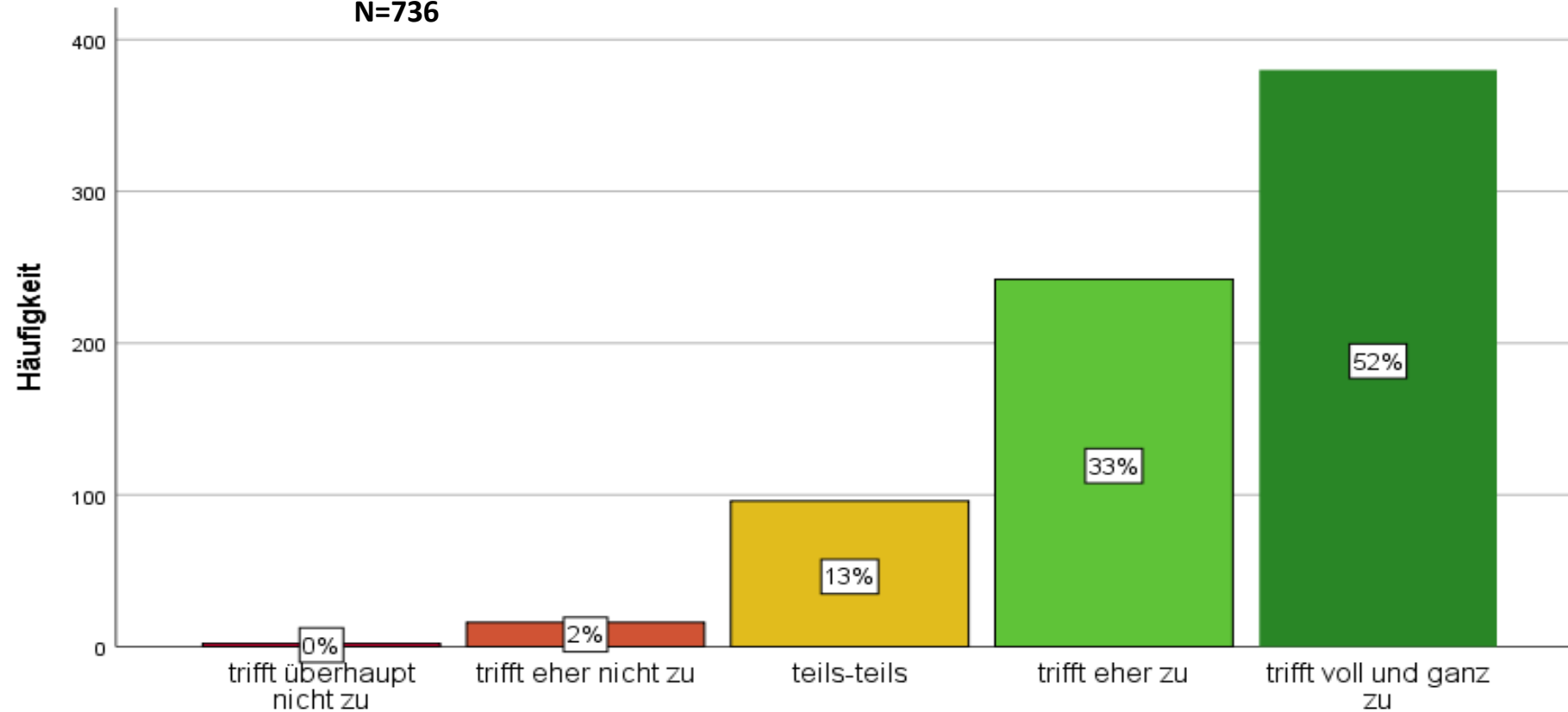
Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken:
Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu? - Mittelwerte



Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken:
Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

Ich kam mit der beruflichen Situation zurecht.

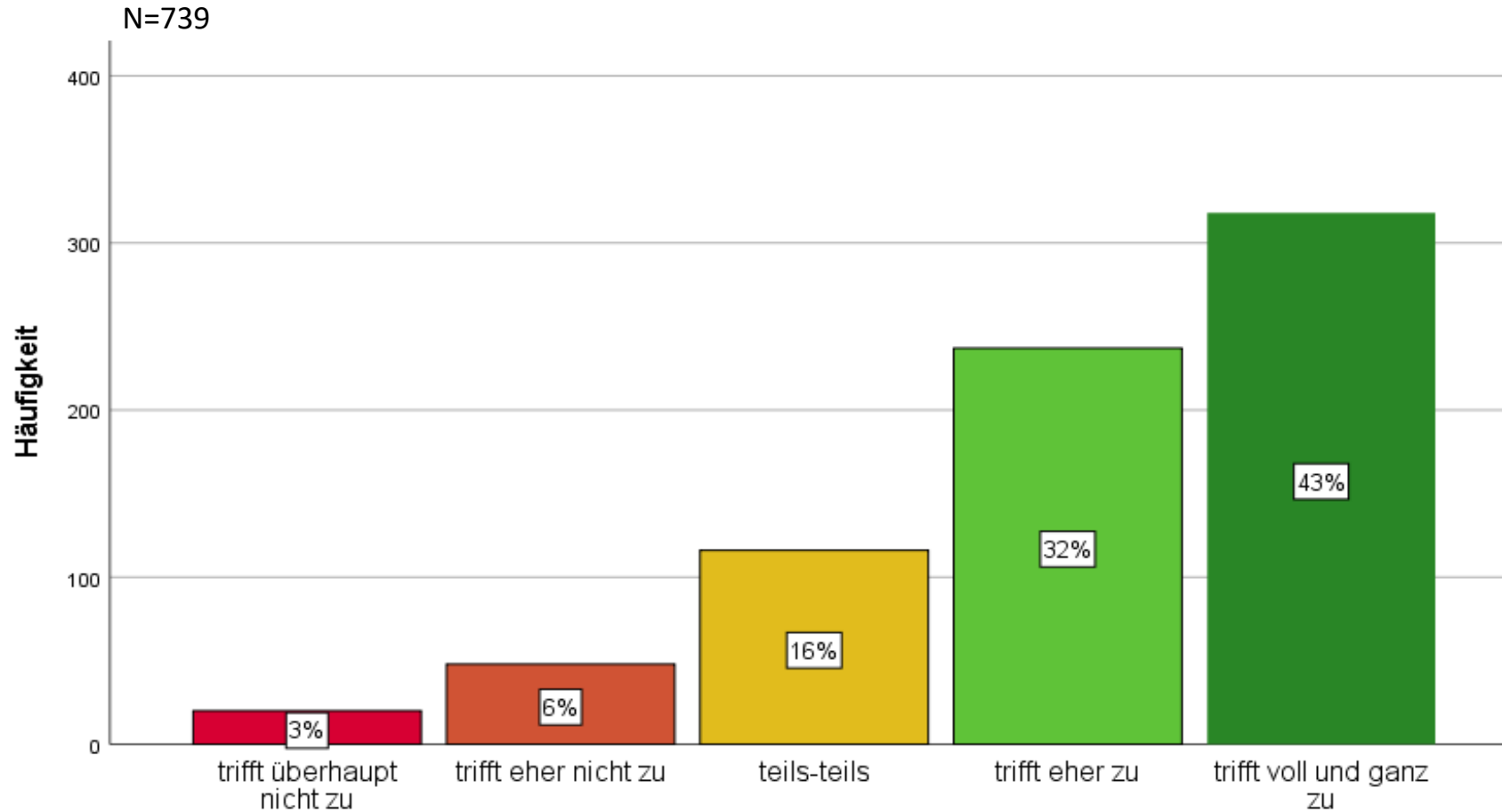
N=736



85% kamen mit der beruflichen Situation (eher) zurecht. 2% eher nicht.

Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken:
Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

Um meine Arbeit zu organisieren, musste ich neue Routinen entwickeln.

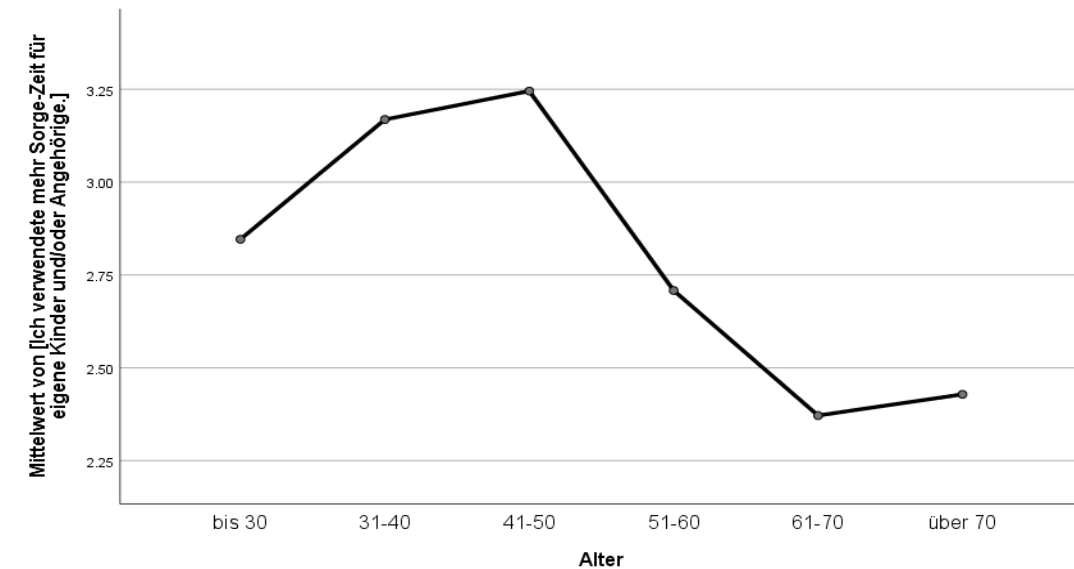
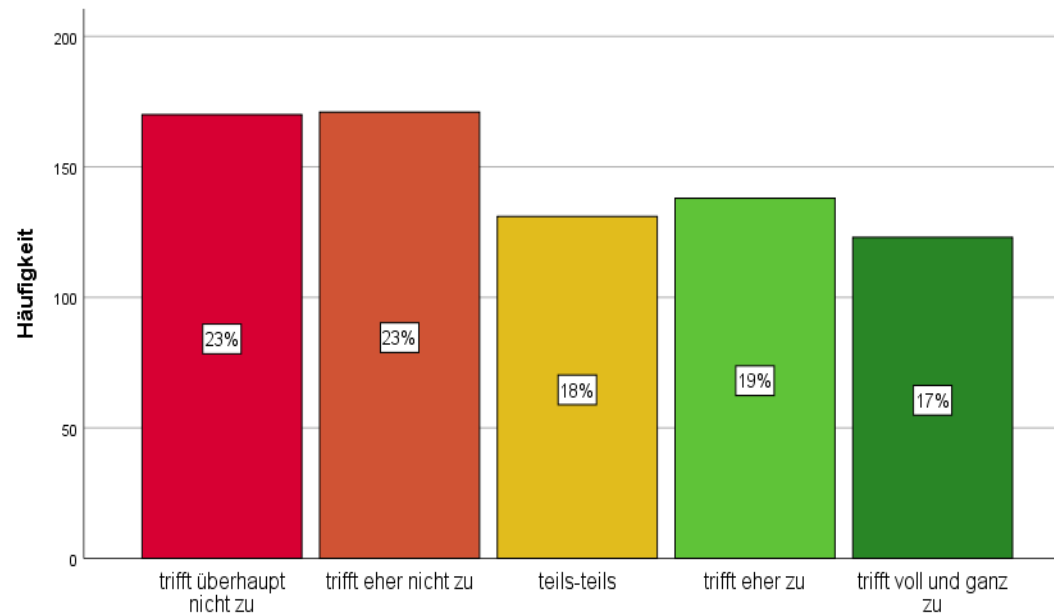


75% mussten neue Routinen entwickeln. Auf 9% traf dies (eher) nicht zu.

Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken:
Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

Ich verwendete mehr Sorge-Zeit für eigene Kinder und/oder Angehörige.

N=733



Linke Grafik: 36% benötigten (eher) mehr Sorge-Zeit. Auf 46% traf dies (eher) nicht zu.

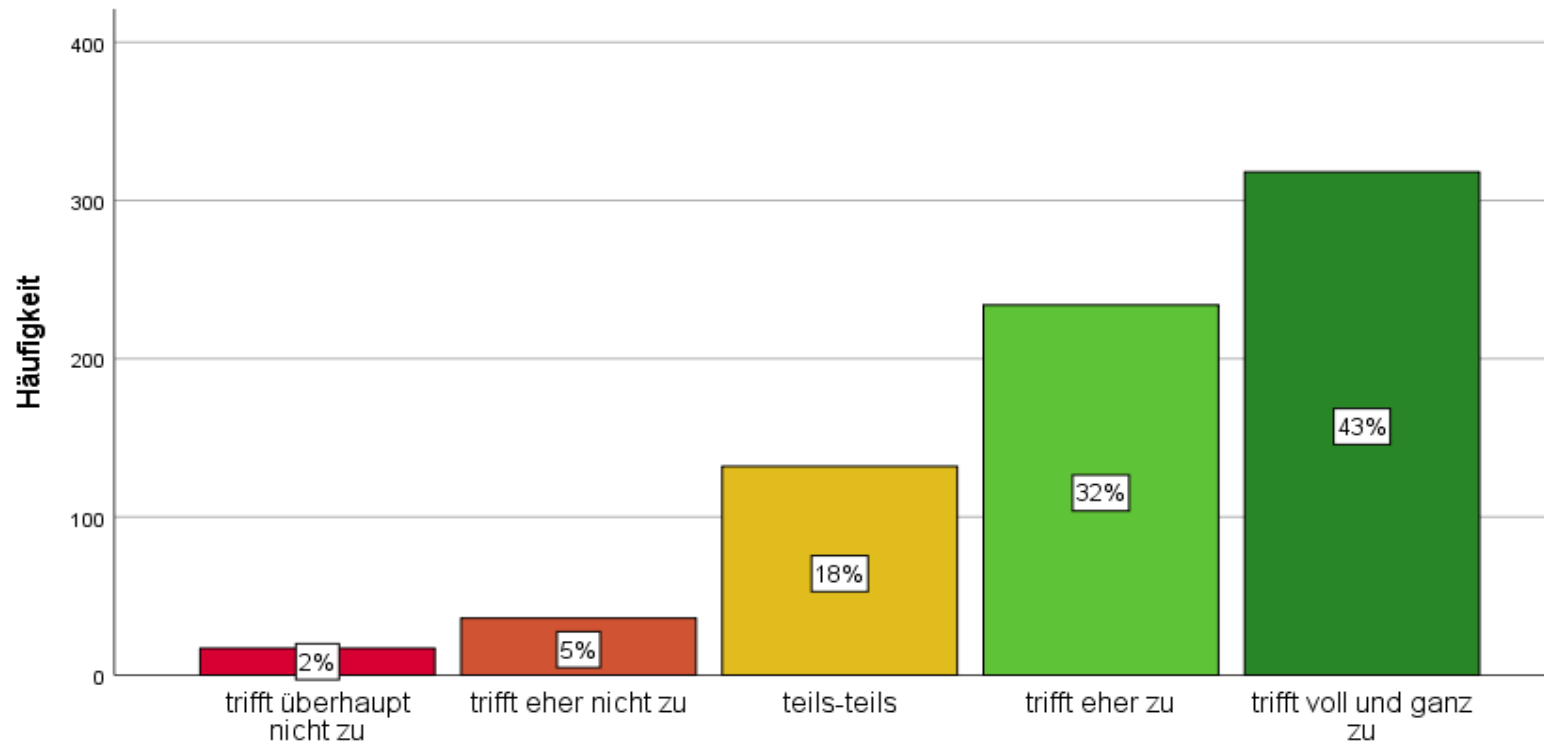
Rechte Grafik (Mittelwerte der Altersgruppen, Skala 1-5): Nur beim Alter zeigen sich sign. Unterschiede bzgl. Sorge-Zeit.

Es unterscheiden sich die Altersgrossgruppen «bis 50» / «51-60» / «über 60»

Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken:
Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

Ich fühlte mich ermutigt, kreativ zu werden.

N=737

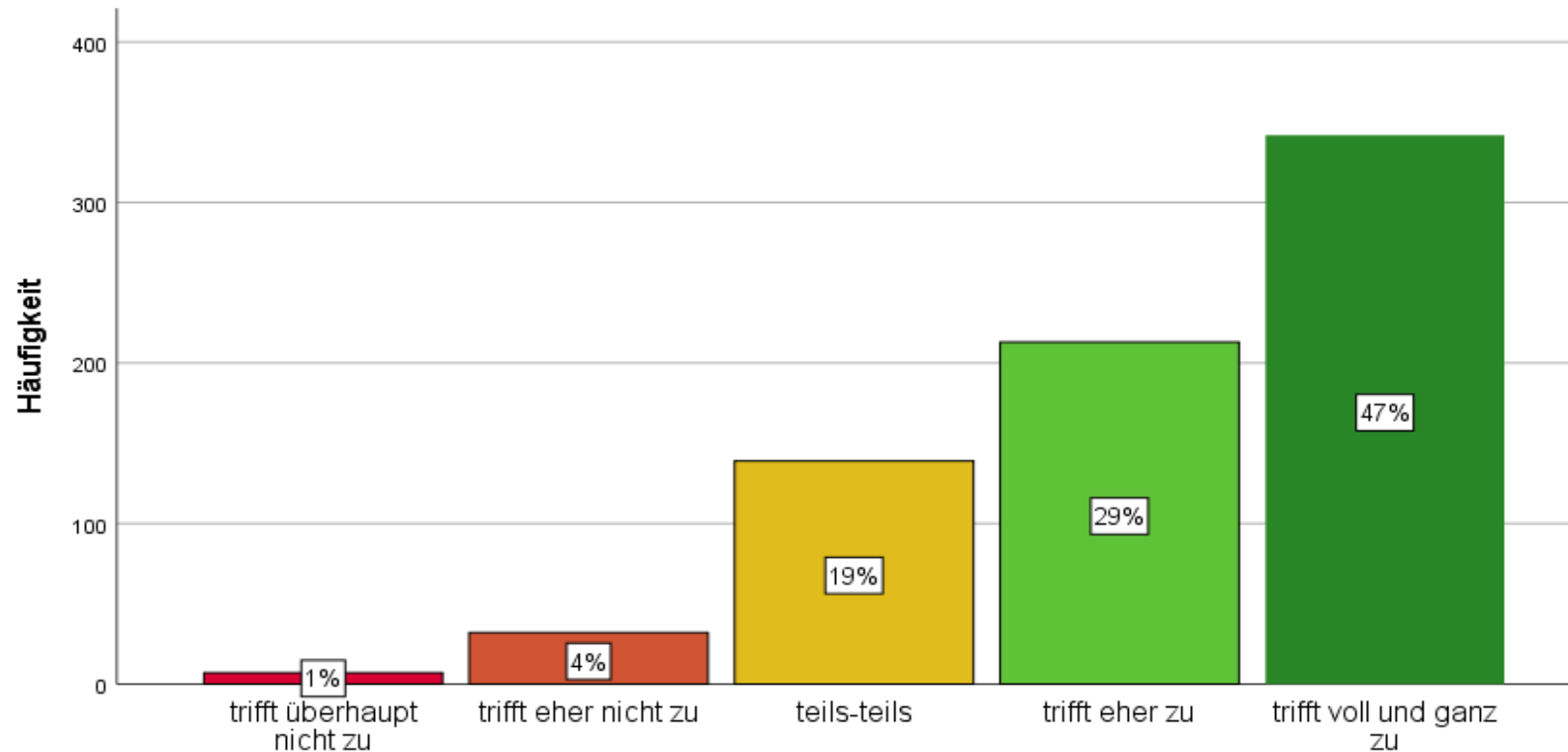


75% fühlten sich (eher) ermutigt, kreativ zu werden. Auf 7% traf dies nicht zu.

Wenn Sie an Ihre Arbeit in Zeiten von Corona zurück denken:
Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

In dieser Situation half mir mein Glaube bzw. meine Spiritualität besonders.

N=733



Glaube/Spiritualität hat 76% der Befragten in der Arbeitssituation unter Corona-Bedingungen (eher) geholfen. Auf 5% traf dies (eher) nicht zu.

Arbeitssituation

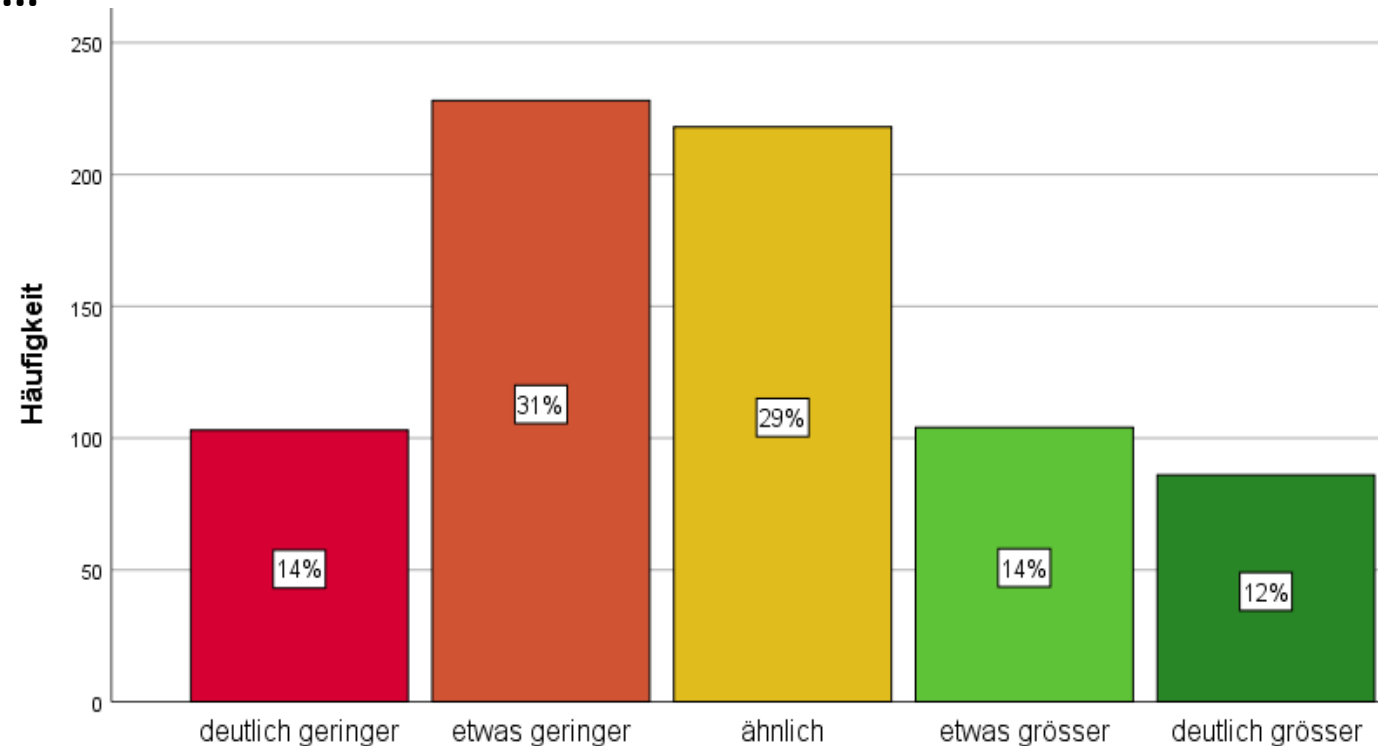
Insgesamt gesehen, war Ihr Arbeitsaufwand in Zeiten von Corona im Vergleich zu den bisher üblichen Arbeitszeiten...

Bitte wählen Sie die zutreffende Antwort für jeden Punkt aus:

	deutlich geringer	etwas geringer	ähnlich	etwas grösser	deutlich grösser	nicht zu beurteilen
N=739						
Arbeitsaufwand						0.5%

Arbeitssituation

Insgesamt gesehen, war Ihr Arbeitsaufwand in Zeiten von Corona im Vergleich zu den bisher üblichen Arbeitszeiten...



N= 739

MW= 2.79

SD: 1.20

Insgesamt war für 45% der Arbeitsaufwand geringer, für 26% war er grösser und für 29% ähnlich wie zuvor.

Wodurch wurde der Arbeitsaufwand in Zeiten von Corona beeinflusst?

- Mit einer statistischen Analyse* lassen sich Faktoren bestimmen, die den Arbeitsaufwand beeinflussen.
 - Soziodemografische Variablen (kath. Westschweiz) —————> 1% Varianzaufklärung
 - Variablen zur Arbeitssituation und Krisenbewältigung —————> 10% Varianzaufklärung
 - Variablen zur digitalen Praxis und Einschätzung —————> 6% Varianzaufklärung
- **Digitale Praxis hatte Einfluss auf den Arbeitsaufwand, Effekt der Krisenreaktion war aber stärker**

*Hierarchische Regressionsanalyse: $F(8, 646) = 16.53$, $p < 0.01$, $n = 655$; $R\text{-Quadrat} = 0.17$ (korr. $R\text{-Quadrat} = 0.16$) -> moderate Varianzaufklärung nach Cohen

Welche Faktoren erhöhten/verringerten den Arbeitsaufwand?

Zustimmung (höhere Werte)
vergrössert Arbeitsaufwand



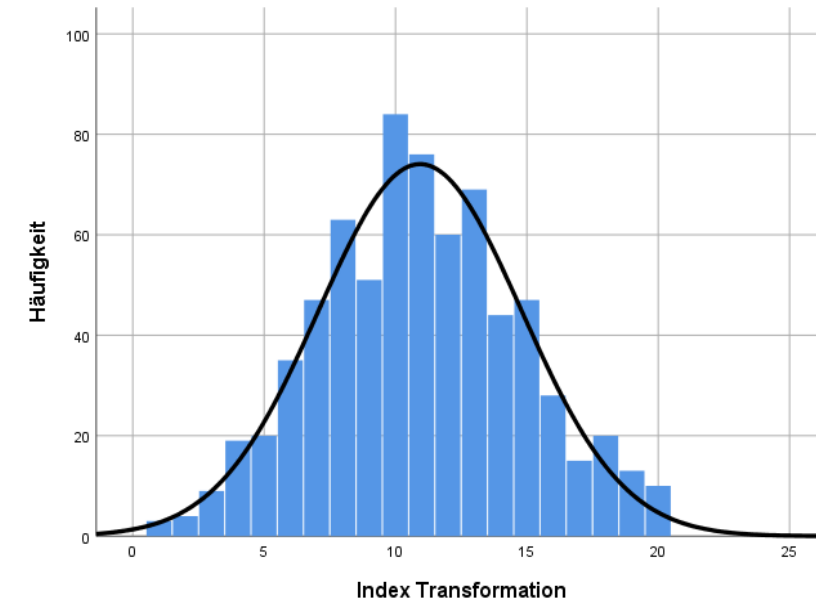
Zustimmung (höhere Werte)
verringert Arbeitsaufwand

Die Grösse der Felder entspricht den standardisierten Beta-Koeffizienten des Regressionsmodells

Transformation: Summenindex aus 4 Variablen

- Ich habe durch digitale Angebote Kontakt zu fremden Menschen bekommen.
- Ich habe von vielen Menschen in den letzten Wochen mehr religiöses Interesse wahrgenommen.
- Ich will zukünftig mehr alternative Gottesdienstformen des gemeinschaftlichen Feierns und Betens anbieten.
- Künftig werde ich mehr Anregungen geben, damit Menschen zuhause gemeinsam beten können.

Beurteilungsskala von 1: *trifft überhaupt nicht zu* bis 5: *trifft voll und ganz zu*



N= 717

MW= 10.93

SD: 3.86

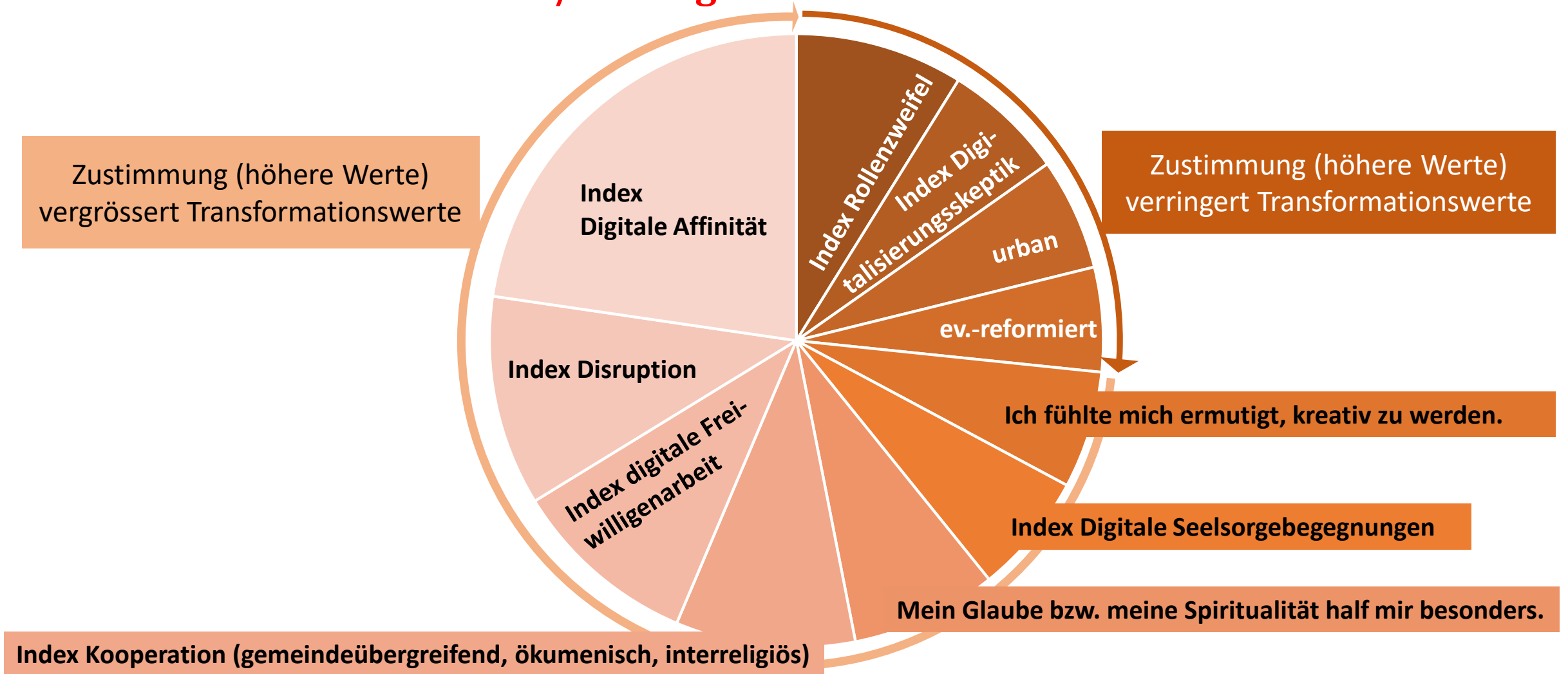
Cronbachs Alpha 0.67

Wodurch wurde der Index Transformation beeinflusst?

- Mit einer statistischen Analyse* lassen sich Faktoren bestimmen, welche die Bereitschaft, sich auf neue Formen und Kontakte einzulassen, beeinflusst haben.
 - Soziodemografische Variablen (ev.-ref. / urban) \longrightarrow 0.5% Varianzaufklärung
 - Variablen zur Arbeitssituation und Krisenbewältigung \longrightarrow 17% Varianzaufklärung
 - Variablen zur digitalen Praxis und Einschätzung \longrightarrow 17% Varianzaufklärung
- **Digitalisierungs- und Krisenreaktions-Effekte halten sich bei Veränderungsbereitschaft die Waage**

* Hierarchische Regressionsanalyse: $F(11, 509) = 24.35$, $p < 0.01$, $n = 521$; $R\text{-Quadrat} = 0.345$ (korr. $R\text{-Quadrat} = 0.331$) \rightarrow starker Effekt nach Cohen

Welche Faktoren erhöhten/verringerten Werte des Indexes Transformation?



Die Grösse der Felder entspricht den standardisierten Beta-Koeffizienten des Regressionsmodells